



## VORSTANDSSITZUNG AM DONNERSTAG, 03.01.2019

im Ortsamt Blumenthal, Landrat-Christians-Str. 99a, 28779 Bremen

Beginn: 18.00 Uhr Ende: 20.30 Uhr

Teilnehmer: **Helma Stitz, Dieter Jüchter, Detlef Gorn und Peter Nowack**

## Protokoll

### TOP 1 – Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende Peter Nowack eröffnet die V-Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

Die Einladung erfolgte form- und fristgerecht; der Vorstand ist beschlussfähig.

Es erfolgt der Hinweis, sich in die Anwesenheitsliste einzutragen.

Die Tagesordnung und eine Übersicht über den Jahresabschluss 2017 liegen den Vorstandsmitgliedern vor.

Es gibt seitens der Vorstandsmitglieder keine Änderungswünsche bzgl. der Tagesordnung; damit ist die Tagesordnung beschlossen.

### TOP 2 – Genehmigung des Protokolls der Vorstandssitzung am 26.07.2018

Es gibt keine Änderungswünsche. Damit ist das Protokoll genehmigt.

Offene Punkte aus o. a. Protokoll:

#### TOP 2 – Namenszusatz für Blumenthal – „Perle der Industriekultur“

Der Vorsitzende sagt zu, sich über den Stand der Einführung zu informieren.

Ergebnis:

Die Stadtgemeinde (ASV) lehnt den Vorschlag ab! Der Vorsitzende vermutet, dass das Ablehnungsschreiben lediglich den Beiratsmitgliedern zugestellt wurde. Da es sich um einen Bürgerantrag des FV handelt, muss das Ablehnungsschreiben auch den Vorstandsmitgliedern bekannt gegeben werden.

Der Vorsitzende sorgt dafür, dass der FV offiziell vom Ortsamt informiert wird.

## TOP 6 – Förderantrag "13 Grad - Festival"

Den Initiatoren wurden 3.000 € Fördermittel in Aussicht gestellt.

Ergebnis:

Bisher wurden die Mittel nicht verbraucht, da dem FV bis jetzt vom Veranstalter keine Kostenrechnung vorgelegt wurde.

## TOP 8 – Vorüberlegungen zu einem "Kulturzentrum Blumenthal"

Der Vorsitzende wird einen Termin auskundschaften und hierzu einladen. Anschließend soll aus den gefertigten Protokollen die wesentlichen Dinge für einen geplanten Gang zum Senat zusammengefasst werden.

Ergebnis:

Der Vorsitzende verweist auf die Veranstaltung am 15.11.2018 im Hotel Union mit dem Kultursenator, Carsten Sieling. Aus dem Zeitungsbericht der Norddeutschen v. 22.11.2018 war nicht explizit herauslesbar, dass auch über „ein Kulturzentrum für Blthl.“ diskutiert wurde. Das vormals favorisierte ehemalige BWK-Sortiergebäude soll ausschließlich für das Campus-Projekt vorgehalten werden. Als Alternative wurde das Rathaus ins Spiel gebracht. Katharina Herbrich, Referentin aus dem Kulturressort, hat alle wesentlichen Punkte vermerkt und als Arbeitsgrundlage mitgenommen.

Detlef Gorn hinterfragt, welche Ergebnisse aus der Veranstaltung zu erwarten sind bzw. welche Schlüsse daraus erfolgen.

Der Vorsitzende wird Frau Katharina Herbrich bitten, uns ihre Niederschrift zur Kenntnis zu geben.

Eine bereits fertig gestellte Machbarkeitsstudie, beauftragt vom Bildungsressort, wird am 21.01.2019 vom Bremen-Nord Beauftragten, Martin Prange, vorgestellt und soll Aufschluss darüber geben, was alles am Rathaus bauseits gemacht werden muss.

## TOP 3 – Neuaufnahme von Mitgliedern

Einen Antrag auf Mitgliedschaft haben gestellt: Andreas Bähr, Dietmar Segger, Ingrid Burmeister, Helmut Burmeister, Michael Rodschies.

Die Aufnahme der o. a. Personen wurde einstimmig beschlossen.

Damit steigt die Mitgliederzahl des FV auf nunmehr 48 Mitglieder!

## TOP 4 – Kassenbericht und Kontosituation Sparda-Bank

Konto-Stände v. 02.01.2019:

Vereinskonto	–	1.236,42 €
Projektkonto –		31.409,32 €
Bildungsbrücke	–	18.535,80 €

Auf Anregung des Kassenwartes, Andreas Pfaff, werden Anfang des Jahres 2019 an alle Mitglieder Rechnungen über den Vereinsbeitrag versandt (per Mail).

Die Sparda-Bank hat darüber informiert, dass sie ab dem 01.01.19 eine Kontoführungsgebühr in Höhe von 3,00 € pro Monat verlangt; alles andere bleibt kostenfrei.

Detlef Gorn wies darauf hin, dass Vereinsausgaben, bedingt durch Lohnvorschüsse, Verbrauchsmaterialien oder sonstige Bar-Zahlungen, nicht aus einem Privatkonto erfolgen dürfen. Für diese Fälle ist zwingend eine Vereinskasse einzurichten und durch nachvollziehbare Umbuchungen mit Barmittel auszustatten.

Der Vorschlag fand allgemeine Zustimmung.

## **TOP 5 – Sachstand Projekt „Umweltwächter“**

Die Verträge mit den drei Umweltwächtern wurden verlängert. Jetzt wird die maximale Vertragsdauer von 24 Monaten erreicht (Rodschies und Wolter bis 31. März, Tillmann bis 31. Mai 2019).

Mitglied Michael Rodschies und Dietmar Segger haben eine Gruppe „Grünes Blumenthal“ gegründet. Beide bitten darum, dass wir für die Gruppe das Finanzmanagement machen und Spenden entgegennehmen.

Detlef Gorn hat vorgeschlagen, diese Gruppe analog der „Bildungsbrücke“ als Untergruppe des FV einzurichten. Hierzu bedarf es eines Antrags durch die Gruppe. Die Mittel für diese Gruppe werden dann durch den FV beplant und entsprechend eingestellt. Der Abruf aus dem bereitgestellten Etat erfolgt gegen Nachweis (Kassenbon, Quittung, Rechnung etc.).

Andreas Pfaff schlägt vor, den Einkauf zweckmäßigerweise bei der Baumschule Bolte aus Lilienthal oder dem Großmarkt zu tätigen.

Die Vorschläge fanden allgemeine Zustimmung. Der Vorsitzende wird diesen Punkt mit den beteiligten Mitgliedern besprechen.

## **TOP 6 – Sachstand Projekt „Mini-Golf Anlage (Kreinsloger)“**

Es sind zwei Arbeitnehmer eigestellt worden. Hans-Peter Eggers ab dem 01.12. und Sebastian Heintzen zum 17.12.2018.

Beide haben Verträge bis zum 31.12.2019 und bekommen einen pauschalen Lohn von 2.000,00 €. Zuzüglich der Arbeitgeberanteile (es muss keine Arbeitslosenversicherung bezahlt werden) kostet das ganze 2.370,00 € pro Monat. Aufgrund der 75%-Regelung bekommen wir 1.777,50 € vom Jobcenter erstattet. Es ergibt sich also eine monatliche Differenz 592,50 € pro Person. Für die Vertragslaufzeit von 13 Monaten sind das 15.405,00 €. Gedeckt wird das überwiegend von Spenden von Friedrich Harms, der 10.000,00 € zugesagt hat und die ersten 5.000,00 € in diesen Tagen überweist.

Da es sich um kein „europäisches Projekt“ handelt, entfällt das umständliche Nachweisverfahren, wie beispielsweise bei dem Projekt „Umweltwächter“ (Laslo).

Andreas Pfaff bittet darum, die Bannerfrage zu klären. Der Vorsitzende sagt dies zu und bemerkt, dass es sich hierbei um „Werbung im öffentl. Raum“ handelt, da der Platz von der Stadt gepachtet wurde.

Bisher sind Beiratsmittel in Höhe von 1.800 € geflossen. Es sollen für Materialkosten weitere 5.000 € beantragt werden.

Andreas Pfaff schlägt vor, einen verantwortlichen Projektleiter zu benennen. Der Vorsitzende wird im Benehmen mit den Teammitgliedern einen Verantwortlichen benennen.

Weiter wurde angeregt, ein Hinweisschild (analog Bauschild auf Holz, DIN A3 breit; Reaktivierung der Mini-Golf Anlage – Ein Projekt des FV Bürgerstiftung Blthl. e. V.) anzubringen, auf dem die Förderer und Unterstützer aufgeführt sind.

Dieter Jüchter wird ein entsprechendes Layout kreieren.

Der Spielbetrieb könnte nach Aussage des Vorsitzenden Mitte April beginnen.

Die weitere Vorgehensweise soll auf einer separaten V-Sitzung mit Schwerpunktthema „Mini-Golf Anlage“ besprochen werden.

## **TOP 7 – Projekt „In Blumenthal soll kein Kind mehr ertrinken“**

Dieses Projekt beinhaltet, dass Kita-Kinder, die 5 Jahre alt sind, das Schwimmen lernen. Das Ziel ist die Erreichung des Schwimmabzeichens in Bronze. Die Idee stammt von Ilona Burow Pfeiff (Kita Farge). Die Projektkosten belaufen sich auf ca. 10.000 €, wobei bereits 3.000 € von der Sparda-Bank Stiftung beigesteuert wurden. Darüber hinaus werden Win-Mittel (Haus der Zukunft u. George-Albrecht-Str.) beantragt. Das Projekt wird von Ilona Burow Pfeiff in Zusammenarbeit mit der Schwimmabteilung des Blthl. TV betrieben. Am 22.01.2019 ist eine Besprechung mit dem Sportamt terminiert. Angedacht sind Hallenzeiten im Sportbad Grohn - hierbei soll das Sportamt behilflich sein - sowie vergünstigte Fahrten mit der BSAG.

Das Projekt läuft unter dem Dach des FV, wobei wir wieder für das Projekt das Finanzmanagement übernehmen (Spenden einnehmen, Spendenbescheinigung ausstellen).

## **TOP 8 – Kulturelle Vernetzung im Stadtteil**

Siehe hierzu auch unter TOP 2 - Vorüberlegungen zu einem „Kulturzentrum Blumenthal“.

Es hat am 15.11. ein zweites Treffen mit 40 Teilnehmern und Kultursenator Carsten Sieling stattgefunden. Dabei wurde erörtert, wie man die Vernetzungsarbeit und den gegenseitigen Informationsfluss verbessern kann. Angeregt wurde auch ein gemeinsamer Veranstaltungskalender. Dieser wird vom Ortsamt bereitgestellt.

Der Vorsitzende erläutert den Mitgliedern am Bildschirm den neu initiierten Veranstaltungskalender des Ortsamtes.

## **TOP 9 – Förderanträge**

### **9. 1 Wassersportverein Blumenthal**

Der Wassersportverein legt dem FV schriftlich dar, welche Arbeiten für die Jugendabteilung (hier: Jugendboot „Olivia“) verrichtet wurden und welche Kosten dabei entstanden sind.

Es wurde einstimmig beschlossen, dem Antrag auf Kostenerstattung in Höhe von 3.500 € zu entsprechen.

Andreas Pfaff erklärt, dass der Jahresmitgliedsbeitrag des Wassersportvereins deutlich geringer ist, als bei vergleichsweise anderen Vereinen in Bremen-Nord (= geringere Einnahmen!) und seine Mitglieder überwiegend aus einem „Arbeiterortsteil“ stammen, was wiederum teilweise Ratenzahlung bedingt.

Weiter ergänzt Andreas Pfaff, dass der Wassersportverein an dem Jugendboot einen FV-Hinweisaufkleber anbringen und im Schaukasten die Förderung der „Olivia“ durch den FV mittels Foto bekannt machen wird.

Die Medien sollen auf diese Förderung speziell hingewiesen werden.

## **9.2 La Strada**

La Strada beantragt 5.000 € beim Beirat u. 3.000 € beim FV. Die Gesamtkosten betragen 44.000 €. Einnahmen unbekannt.

La Strada ist bereits 2 X durch den FV gefördert worden. Aufgrund dieser Tatsache entfällt die Förderung durch den FV in diesem Jahr.

## **9.3 Quartier gGmbH - Nunatak**

Es wird einstimmig beschlossen, die Quartier gGmbH für das Jahr 2019 mit 1.500 € zu fördern.

## **TOP 10 – Aufgabenverteilung im Vorstand**

TOP wird aufgrund der fortgeschrittenen Zeit auf die nächste Sitzung verschoben.

## **TOP 11 – Senioren in Blumenthal - Angebote des FV**

Es soll Frau Carolin Scherer (Aufsuchende Altenarbeit) und Herr Moser, Seniorengruppe Schwanewede, zu einer der nächsten V-Sitzung eingeladen werden (Schwerpunktthema „Senioren“). Der FV möchten sich dabei auf den Rat und den Empfehlungen von Frau Scherer und Herrn Moser stützen, um daraus dann weitere Schritte abzuleiten.

## **TOP 12 – E-Day Blumenthal am 21.09.2019**

E-Day ist eine Veranstaltung des Blthl. Beirats (Arbeitsgruppe M. Pfeiff (SPD), H.-G. Thormeier (CDU), W. Meyer (FDP); die Organisation macht wieder Weser-Event. Dennis Witthus wird ebenfalls wieder in der Arbeitsgruppe mitarbeiten. Die Kosten 2018 beliefen sich auf 16.000 €. Der FV wird das Rahmenprogramm präsentieren und wird wieder Spendenbescheinigungen für Gelder u. Sachspenden ausstellen.

## **TOP 13 – Verschiedenes**

### **TOP 13.1 Disc-Golf-Anlage**

Die Anlage in nicht beschädigt und wird genutzt, z. B. von Schulklassen.

Andreas Pfaff schlägt vor, auf der Ortsamtsseite einen Hinweis-Link auf die Disc-Golf-Anlage anzubringen. Der Vorschlag fand allgemeine Zustimmung.

### **TOP 13.2 Bolzplatz Bahrsplatte**

Detlef Gorn schlägt vor, die Verantwortlichkeit über den Bolzplatz an einen Sportverein abzutreten und zwar mit Hilfe des Kreissportbundes, in dem unser Vorsitzender gleichzeitig Beisitzer ist. Hierbei sollte die Förderung durch den FV dienlich sein.

Der Vorsitzende sagt zu, diesen Punkt zeitnah in einer der nächsten Sitzung des Kreissportbundes zu thematisieren. Es wird hierbei eine Kooperation des FV mit dem Kreissportbund angestrebt.

### **TOP 13.3 Omega 2020**

Das Projekt hat dem FV bisher 500 € gekostet (Flyer, Internetauftritt). Ein Projektfortgang ist z. Zt. nicht in Sicht.

### **TOP 13.4 Menschenkicker 20 X 10 m**

Der Vorsitzende erläutert, dass das Projekt über 5 Jahre läuft, über Werbeeinnahmen finanziert wird und vom ISL- Stadtmarketing nur gemacht wird, wenn es sich für die rechnet. Die Akquise macht ISL auf eigene Rechnung; für den FV entstehen somit keine Kosten. Die Firmen zahlen erst, wenn der Anhänger da ist und entsprechend positioniert präsentiert wird (hier: im Sommer im Freibad Blthl.). Bei Firmenaktionen (2 X im Jahr) können die Firmen den Anhänger bei sich positionieren. Der Anhänger gehört dem FV.

## **Neuer Termin**

Es sind folgende Termine festgelegt:

Jeder 3. Donnerstag in jedem geraden Monat um 18.30 Uhr.

Beginn: 21. Febr. 2019 m. Kooperationspartner; Schwerpunktthema „Mini-Golf Platz“

Für das Protokoll	Detlef Gorn
Vorsitzender	Peter Nowack
stellv. Vorsitzender	Detlef Gorn

### Anlagen:

Anwesenheitsliste

### Verteiler:

Alle V-Mitglieder  
Beiratsmitglieder  
Medien